

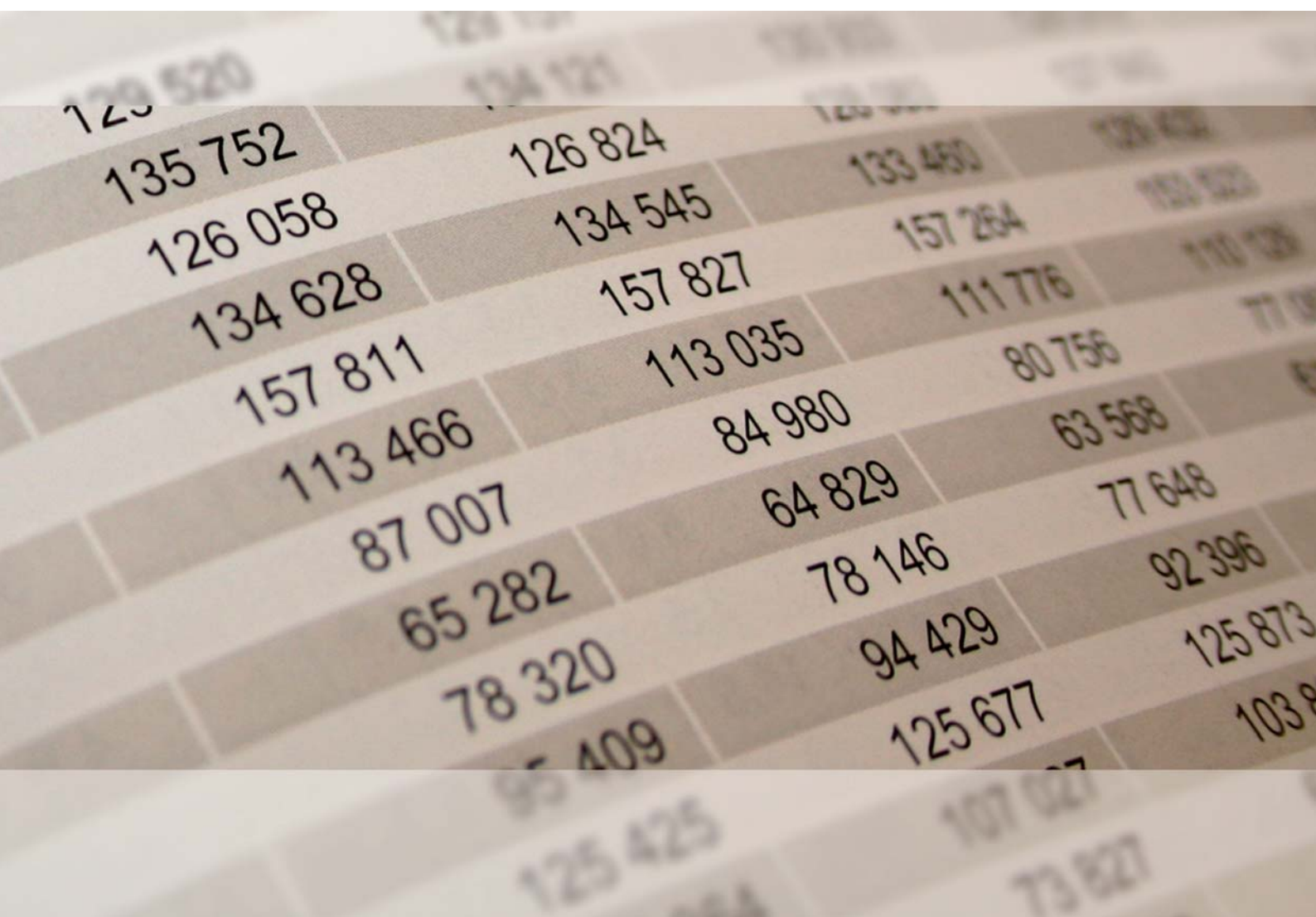


Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT

2025

STATISTISCHE BERICHTE



Bauhauptgewerbe 2024 – Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau



Ergebnisse des Monatsberichts bei Betrieben von
Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr Beschäftigten

E II - j/24 • Kennziffer: E2013 202400 • ISSN: 1430-5097

Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Abkürzungen

MD	Monatsdurchschnitt
----	--------------------

Inhalt

Seite

Informationen zur Statistik	4
--	----------

Glossar	6
----------------------	----------

Tabellen

T 1	Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz, Auftragseingang 2003–2024	9
T 2	Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz, Auftragseingang 2024 nach Monaten	9
T 3	Geleistete Arbeitsstunden 2022–2024 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten	10
T 4	Baugewerblicher Umsatz 2022–2024 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten	11
T 5	Auftragseingang 2022–2024 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten	12
T 6	Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz 2024 nach Wirtschaftszweigen	14
T 7	Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz, Auftragseingang 2022–2024 nach Bauarten	15
T 8	Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz, Auftragseingang 2024 nach Verwaltungsbezirken	16
T 9	Geleistete Arbeitsstunden 2024 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken	17
T 10	Baugewerblicher Umsatz 2024 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken	18
T 11	Auftragseingang 2024 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken	19
T 12	Auftragsbestand 2013–2024 nach Bauarten, Auftraggebern und Quartalen	20

Grafiken

G 1	Auftragseingang 2022 bis 2024 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten	13
-----	--	----

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe dient der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage des Baumarktes. Darüber hinaus wird er u.a. zur Berechnung der Produktionsindizes im Baugewerbe, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsindizes verwendet. Daten aus dem Monatsbericht im Bauhauptgewerbe fließen in die Handwerksberichterstattung ein und werden bei der Berechnung der VGR der Länder genutzt. Die Erhebung stellt damit unverzichtbare Unterlagen für die Arbeit der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und Landesregierung, der Bau- und Handwerksverbände sowie der Kammern zur Verfügung und ist somit eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen auf dem Gebiet der gesamten Wirtschaftspolitik, insbesondere der Baupolitik. Hauptnutzer des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe sind Ministerien, Wirtschaftsverbände, Bundesbank, OECD, EUROSTAT, UN, VGR der Länder, Unternehmen, Forschungsinstitute, Handelskammern sowie Universitäten / Studentinnen und Studenten.

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), das zuletzt durch Artikel 271 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juli 2016 (BGBl. I S. 1768) geändert worden ist.

Erhebungsumfang

Die Statistik ist als Totalerhebung mit Abschneidegrenze konzipiert.

Regionale Ebene

Die Ergebnisse werden in dieser Veröffentlichung bis auf Kreisebene dargestellt. Eine tiefere regionale Untergliederung ist möglich.

Berichtskreis

Das Bauhauptgewerbe umfasst die Gruppen 41.2 "Bau von Gebäuden", 42.1 "Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken", 42.2 "Leitungstiefbau und Kläranlagenbau", 42.9 "Sonstiger Tiefbau", 43.1 "Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten" und 43.9 "Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten" der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Merkmalsträger/Statistische Einheiten

Erhoben werden die Angaben allen Betrieben des Bauhauptgewerbes von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen. Maßgebend ist dabei die Beschäftigtenzahl Ende Juni des jeweiligen Berichtsjahres.

Berichtszeitraum/-zeitpunkt/Periodizität

Die Statistik des Bauhauptgewerbes wird monatlich erhoben.

Vergleichbarkeit

Seit 1991 ist die räumliche Vergleichbarkeit der Daten für Deutschland, das frühere Bundesgebiet sowie die neuen Länder einschließlich Berlin gegeben. Wegen der Einführung der WZ 93 im Jahr 1995 als Grundlage zur wirtschaftlichen Zuordnung der Betriebe zum Bauhauptgewerbe sind die Ergebnisse vor 1995 mit denen danach nur eingeschränkt vergleichbar. Aufgrund der Einführung der Wirtschaftszweigssystematik WZ 2008 ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab 2009 gegenüber den Vorjahren ebenfalls eingeschränkt.

Klassifikationen

Mit der Einführung der WZ 2008 wurde die Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L 393, S. 1) zur Einführung der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev.2) umgesetzt. Das Kodierungssystem der WZ 2008 unterscheidet zwischen

Abschnitten (Buchstaben A-U), Abteilungen (Zweisteller), Gruppen (Dreisteller), Klassen (Viersteller) und Unterklassen (Fünfsteller). Der Wirtschaftsbereich "Baugewerbe" erstreckt sich über den Abschnitt F - in der numerischen Gliederung - über die Abteilungen 41 bis 43 der WZ 2008. Die Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe werden nach der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008 auf der Ebene des WZ-Fünfstellers (Unterklasse) erhoben und aufbereitet.

Besondere fachliche Hinweise

Tabelle 5 enthält die vierteljährlich bei dem gleichen Berichtskreis erhobenen Daten zum Auftragsbestand.

Glossar

Art der Bauten und Auftraggeber

Die Merkmale „Auftragseingang“, „Geleistete Arbeitsstunden“ sowie „Baugewerblicher Umsatz“ sind nach der Art der zu errichtenden Bauten aufzuteilen. Maßgebend für die Zuordnung ist die überwiegende Zweckbestimmung des zu errichtenden Bauwerkes. Grundsätzlich ist bei der Zuordnung vom Bauvorhaben (= Endbauwerk) auszugehen. Das Bauvorhaben ist dabei nicht in einzelne Bauvorgänge zu unterteilen. Tritt eine Baufirma als Subunternehmer auf, d. h. erhält sie von einer anderen Baufirma einen Bauauftrag, der für einen Dritten als Bauherrn ausgeführt wird, dann sind die Angaben nach Möglichkeit der zutreffenden „Endbauart“ zuzuordnen. Nur in den Fällen, in denen dem Subunternehmer nicht bekannt ist, in welche Auftraggebergruppe das Bauwerk einzuordnen ist und in denen auch nicht vom Bauwerk auf den Bauherrn geschlossen werden kann, soll die Zuordnung zur Auftraggebergruppe „Gewerblicher und industrieller Bau“ erfolgen. Ein Gebäude, das von einer Bauträgergesellschaft in Auftrag gegeben wurde, ist demjenigen Auftraggeber zuzuordnen, dessen Aufgabenbereich es endgültig dienen wird.

Hochbauten sind Bauwerke, die sich im Allgemeinen wesentlich über die Erdoberfläche erheben. Sie lassen sich in Gebäude (Wohngebäude/Nichtwohngebäude) und sonstige Hochbauten (Unterkünfte, behelfsmäßige Nichtwohnbauten) untergliedern. Als Gebäude gelten selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Auf die Umschließung durch Wände kommt es nicht an, die Überdachung allein ist ausreichend. Gebäude sind auch selbstständig benutzbare, unterirdische Bauwerke, die von Menschen betreten werden können und ebenfalls geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Hierzu zählen z. B. unterirdische Ladenzentren, Krankenhäuser, Produktionsstätten, Tiefgaragen sowie Schutzraumtiefbunker. Tiefbauten sind Bauwerke, die sich nicht oder im Allgemeinen sehr wenig über die Erdoberfläche erheben. Hierzu zählen Straßenbauten und übrige Tiefbauten (z. B. Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen, Tunneln, Brücken, Start- und Landebahnen, Sportplätze, Freibäder u.ä.). Hierzu zählen auch die folgenden Bauwerke, die nach ihrer bautechnischen Gestaltung eigentlich Hochbauten sind: Hochbahnkonstruktionen, oberirdische Rohrleitungen (soweit nicht Teile von Produktionsanlagen), Fernmelde-, Radar-, Fernsehmasten, Freileitungen, Freileitungsmasten und Verkehrssignalanlagen.

Auftragsbestand

Alle am Ende des Berichtsvierteljahres vorliegenden, fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für baugewerbliche Leistungen entsprechend der Verdingungsverordnung für Bauleistungen, ohne Umsatzsteuer.

Auftragseingang

Alle im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für baugewerbliche Leistungen entsprechend der Verdingungsverordnung für Bauleistungen, ohne Umsatzsteuer. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Baugewerblicher Umsatz

Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen in der Bundesrepublik Deutschland und die baugewerblichen Umsätze in Zollausschlussgebieten (z.B. deutsche Freihäfen) einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle Hoch- und Tiefbauten, die im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinden, Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung (Körperschaften des öffentlichen Rechts) sowie von Organisationen ohne Erwerbszweck durchgeführt werden. Hierzu gehören u. a. Kirchen, Orden, religiöse und weltliche Vereinigungen, karitative Organisationen der Erziehung, Wissenschaft und Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien und sonstige, nicht auf die Erzielung eines wirtschaftlichen Ertrages ausgerichtete Zusammenschlüsse.

Beschäftigte

Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschließlich tätige Inhaber /-innen und Mitinhaber /-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden monatlich im Betrieb tätig sind, weiterhin alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z. B. Direktorinnen und Direktoren, Volontärinnen und Volontäre, Praktikantinnen und Praktikanten sowie Auszubildende).

Betrieb

Örtliche Betriebseinheit (nicht Rechtliche Einheit) des Bauhauptgewerbes. Dazu zählen:

- Einbetriebsunternehmen des Bauhauptgewerbes,
- örtliche Einheiten wie Haupt- und Zweigniederlassungen (in der Regel nicht Baustellen) mit dem Schwerpunkt im Bauhauptgewerbe, die zu Rechtlichen Einheiten des Baugewerbes sowie des übrigen produzierenden Gewerbes oder zu sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen,

Entgelte

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld, ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). In den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften enthalten, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Alle von Inhaberinnen und Inhabern, Angestellten, Arbeiterinnen und Arbeitern sowie Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Gewerblicher und industrieller Bau, Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienenden Bauten, die von Rechtlichen Einheiten bzw. Betrieben der privaten Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn, Post); sowie von Rechtlichen Einheiten im Eigentum von Gebietskörperschaften in Auftrag gegeben werden. Der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken stellt ebenfalls einen gewerblichen Bau dar, auch wenn es sich um einen Versorgungsbetrieb öffentlich-rechtlicher Körperschaften handelt. Wohnungsbauten und Straßenbauten für diese Auftraggeber sind nicht hier, sondern den Sammelpositionen Wohnungsbau und Straßenbau zuzuordnen. Bauvorhaben, die im Auftrag von Leasingunternehmen oder anderen privaten Auftraggebern ausgeführt werden und später von Körperschaften des öffentlichen Rechts geleast oder gemietet werden, sind ebenfalls dem gewerblichen Hoch- und Tiefbau zuzuordnen. Zum Landwirtschaftlichen Bau zählen Hoch- und Tiefbauten, die überwiegend landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen, unabhängig vom Auftraggeber. Hierzu zählen z.B. Ställe, Scheunen, Silos, Speicher, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge sowie Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnteil. Bei getrennter Bauweise sind Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten zu melden.

Rechtliche Einheit

Rechtliche und zugleich kleinste Einheit, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt. Ferner muss die Rechtliche Einheit eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen. Hierzu zählt auch die Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit.

Sonstiger Umsatz

Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/handwerklichen Tätigkeiten.

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten - auch Wohnheime - deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient, und zwar unabhängig davon, wer sie in Auftrag gegeben hat. Erstreckt sich ein Auftrag auf ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen, die nicht dem Wohnzweck dienen, also z. B. auf Geschäftsräume, so rechnet das gesamte Gebäude zum Wohnbau. Auch Wohnungen, die im Auftrag von Bund, Ländern und Gemeinden, Sozialversicherung und sonstigen öffentlichen Auftraggebern, ferner von Kirchen, Vereinen, Verbänden, Gewerkschaften, Parteien, dem Roten Kreuz und ähnlichen Organisationen sowie von Bahn (Deutsche Bahn AG) und Post (Post AG, Postbank AG, Telekom AG) errichtet werden, zählen zum Wohnungsbau.

T 1

Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz, Auftragseingang 2003–2024

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ¹		Auftrags- eingang ¹
					insgesamt	baugew. Umsatz	
	Anzahl im Juni		1 000	1 000 EUR			

nach WZ2003

2003	442	20 943	25 007	670 614	2 568 319	2 537 060	2 056 379
2004	407	19 320	22 846	617 433	2 573 958	2 540 523	1 930 722
2005	372	17 565	20 709	553 826	2 306 776	2 270 451	1 955 440
2006	346	17 242	21 006	556 112	2 587 069	2 549 068	2 158 937
2007	349	17 706	21 399	575 173	2 610 010	2 530 308	2 308 531
2008	346	17 715	21 530	587 086	2 829 098	2 703 328	2 434 327

nach WZ2008

2009	350	17 834	21 195	590 838	2 892 203	2 780 065	2 247 745
2010	356	18 505	21 049	603 711	2 781 526	2 656 484	2 240 574
2011	361	18 834	23 559	654 093	3 011 983	2 888 721	2 412 157
2012	388	19 243	22 955	666 423	2 950 333	2 827 389	2 484 870
2013	380	19 151	23 024	670 086	3 043 713	2 926 340	2 426 215
2014	383	18 898	23 628	700 364	3 158 305	3 050 908	2 577 045
2015	370	18 506	22 865	705 656	3 063 537	2 958 951	2 655 517
2016	379	19 002	23 341	733 071	3 174 241	3 072 002	3 065 688
2017	390	19 940	24 142	783 419	3 579 548	3 435 693	3 308 735
2018	405	20 558	24 463	847 552	3 958 751	3 848 410	3 659 603
2019	414	21 461	25 571	910 091	4 219 275	4 068 433	3 569 152
2020	440	22 549	27 559	954 286	4 540 527	4 375 511	3 624 798
2021	467	23 604	28 610	1 016 907	4 548 767	4 355 917	4 018 744
2022	487	24 387	28 729	1 088 752	4 966 079	4 763 833	4 386 433
2023	485	24 948	28 325	1 132 493	5 183 813	4 963 630	4 577 630
2024	476	24 885	28 657	1 189 733	5 314 735	5 040 852	4 298 977

T 2

Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz, Auftragseingang 2024 nach Monaten

Monat	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ¹		Auftrags- eingang ¹
					insgesamt	baugew. Umsatz	
	Anzahl		1 000	1 000 EUR			

Januar	475	24 459	1 572	81 319	222 109	209 487	337 060
Februar	473	24 454	2 145	83 649	313 539	297 252	285 104
März	476	24 713	2 413	89 039	376 954	356 157	388 958
April	478	25 090	2 655	100 257	464 426	443 976	384 200
Mai	477	25 030	2 315	98 920	413 619	390 581	286 245
Juni	476	24 885	2 530	102 973	463 429	441 730	520 925
Juli	474	24 684	2 712	103 176	531 620	508 936	385 681
August	474	24 896	2 401	100 140	440 482	413 435	359 649
September	472	25 041	2 595	98 689	484 052	453 868	393 538
Oktober	471	25 102	2 714	105 065	555 403	529 999	361 771
November	471	25 179	2 604	127 468	563 918	536 762	302 304
Dezember	471	24 868	2 001	99 038	485 184	458 669	293 542

1 Ohne Umsatzsteuer.

Monat Jahr		Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
1 000									
2022	Jahressumme	11 790	5 427	4 746	1 618	16 938	5 029	4 579	7 331
2022	Monatsdurchschnitt	983	452	395	135	1 412	419	382	611
2023	Jahressumme	11 348	4 801	4 787	1 760	16 977	5 536	4 344	7 097
2023	Monatsdurchschnitt	946	400	399	147	1 415	461	362	591
2024	Jahressumme	11 301	4 436	5 184	1 681	17 356	5 727	4 591	7 038
2024	Monatsdurchschnitt	942	370	432	140	1 446	477	383	586
2022	Januar	822	364	332	127	980	337	299	344
	Februar	933	431	374	128	1 195	375	355	464
	März	1 088	491	442	155	1 567	459	439	668
	April	985	456	390	138	1 436	414	384	638
	Mai	1 072	497	428	147	1 599	460	432	707
	Juni	1 022	480	407	135	1 532	446	407	679
	Juli	1 010	480	396	134	1 514	439	402	672
	August	988	452	399	136	1 460	421	374	664
	September	1 050	489	417	144	1 574	442	423	709
	Oktober	986	461	400	126	1 461	422	390	649
	November	1 054	485	426	144	1 609	481	413	715
	Dezember	780	342	335	103	1 013	331	260	423
2023	Januar	794	344	339	112	904	351	225	328
	Februar	890	397	367	127	1 184	405	323	456
	März	1 033	452	429	152	1 503	513	393	597
	April	935	402	383	150	1 428	449	371	608
	Mai	1 038	444	434	161	1 564	501	385	679
	Juni	1 033	430	423	181	1 591	495	413	683
	Juli	1 008	428	420	160	1 557	488	400	668
	August	932	377	405	151	1 511	489	373	648
	September	991	410	422	159	1 609	497	414	698
	Oktober	979	411	424	144	1 542	480	395	667
	November	970	405	414	151	1 529	492	390	647
	Dezember	742	302	329	112	1 057	377	263	418
2024	Januar	699	283	312	104	873	351	222	301
	Februar	875	370	381	124	1 271	457	331	483
	März	916	388	382	146	1 497	503	403	590
	April	1 028	428	446	154	1 627	507	429	691
	Mai	881	364	383	134	1 434	490	368	577
	Juni	941	389	399	153	1 590	507	417	666
	Juli	1 045	398	482	165	1 666	519	443	705
	August	944	353	451	140	1 458	474	368	616
	September	1 026	393	479	154	1 569	497	413	659
	Oktober	1 065	399	506	160	1 649	521	455	673
	November	1 042	380	522	140	1 562	502	428	632
	Dezember	840	292	442	106	1 161	399	317	446

Monat Jahr		Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
1 000 EUR									
2022	Jahressumme	2 351 523	981 152	1 041 393	328 978	2 412 309	633 738	660 447	1 118 125
2022	Monatsdurchschnitt	195 960	81 763	86 783	27 415	201 026	52 811	55 037	93 177
2023	Jahressumme	2 303 586	863 782	1 069 657	370 147	2 660 044	763 132	700 295	1 196 617
2023	Monatsdurchschnitt	191 965	71 982	89 138	30 846	221 670	63 594	58 358	99 718
2024	Jahressumme	2 191 045	711 406	1 077 424	402 215	2 849 807	849 106	712 999	1 287 701
2024	Monatsdurchschnitt	182 587	59 284	89 785	33 518	237 484	70 759	59 417	107 308
2022	Januar	115 859	46 529	49 621	19 709	92 978	27 281	28 723	36 974
	Februar	153 322	67 394	65 477	20 451	128 092	33 472	41 376	53 244
	März	205 228	82 817	89 814	32 597	173 639	48 810	47 499	77 330
	April	187 810	82 855	73 444	31 510	175 435	51 546	43 117	80 773
	Mai	200 104	83 800	91 064	25 241	207 237	49 276	58 304	99 657
	Juni	216 020	87 332	102 209	26 479	209 305	56 742	56 387	96 177
	Juli	208 254	86 168	95 738	26 348	217 606	55 349	61 007	101 251
	August	189 981	81 578	84 255	24 148	233 091	65 812	60 297	106 982
	September	206 306	88 372	87 063	30 871	219 553	52 052	59 542	107 959
	Oktober	192 730	78 323	88 911	25 496	223 654	58 817	58 868	105 970
	November	243 389	98 297	114 362	30 729	275 473	72 010	67 144	136 319
	Dezember	232 521	97 688	99 434	35 399	256 245	62 572	78 183	115 490
2023	Januar	131 719	49 197	63 094	19 428	102 740	32 874	27 103	42 763
	Februar	150 178	62 799	66 979	20 400	127 856	42 763	32 765	52 329
	März	227 594	108 131	93 361	26 102	187 173	58 123	49 539	79 510
	April	173 887	64 198	80 439	29 250	187 835	56 969	49 872	80 995
	Mai	203 440	82 768	89 512	31 160	220 121	61 046	56 778	102 297
	Juni	209 674	74 285	101 880	33 509	244 520	76 429	58 506	109 585
	Juli	196 371	73 208	91 996	31 167	259 425	73 406	66 183	119 835
	August	190 791	74 085	85 276	31 429	247 655	62 457	67 986	117 212
	September	193 524	68 735	90 474	34 315	239 393	61 375	62 526	115 493
	Oktober	208 651	67 644	112 324	28 682	280 509	73 010	76 206	131 293
	November	212 301	72 628	102 834	36 839	278 622	79 227	78 961	120 434
	Dezember	205 457	66 104	91 487	47 866	284 195	85 452	73 871	124 872
2024	Januar	105 291	37 261	52 112	15 919	104 196	36 923	27 724	39 549
	Februar	144 948	51 161	69 931	23 856	152 304	48 936	43 654	59 714
	März	167 711	58 025	68 425	41 262	188 446	61 452	52 644	74 350
	April	212 245	68 979	107 788	35 478	231 732	71 416	64 533	95 783
	Mai	166 793	59 124	78 051	29 619	223 788	75 219	53 418	95 151
	Juni	189 898	62 209	91 101	36 588	251 832	67 126	63 807	120 899
	Juli	199 186	63 793	98 585	36 808	309 750	84 828	69 205	155 717
	August	163 527	55 788	79 345	28 394	249 908	78 476	53 632	117 800
	September	205 427	62 365	99 598	43 465	248 440	72 764	54 877	120 799
	Oktober	220 214	70 102	107 439	42 672	309 785	99 349	80 394	130 042
	November	230 930	62 845	132 392	35 693	305 832	88 988	73 750	143 094
	Dezember	184 877	59 755	92 659	32 463	273 792	63 629	75 358	134 805

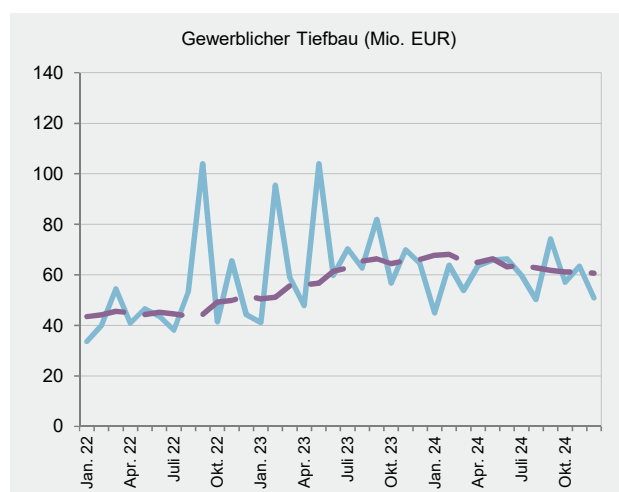
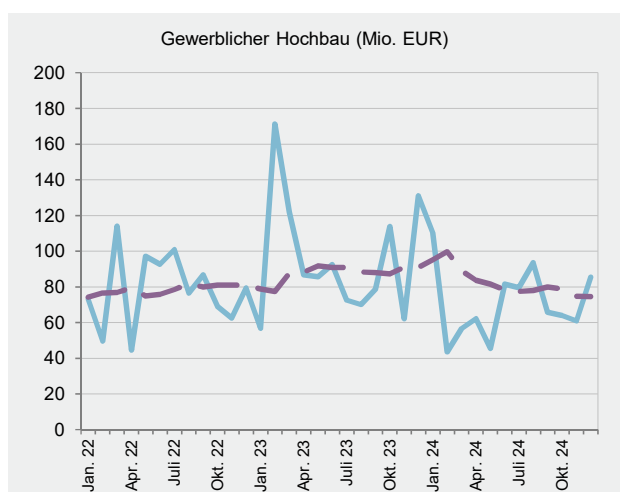
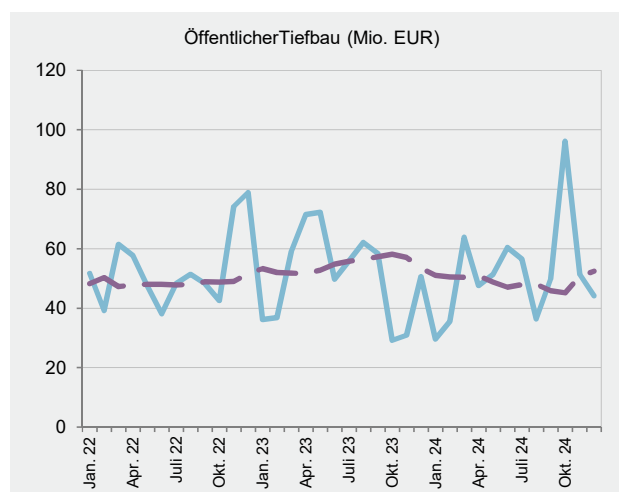
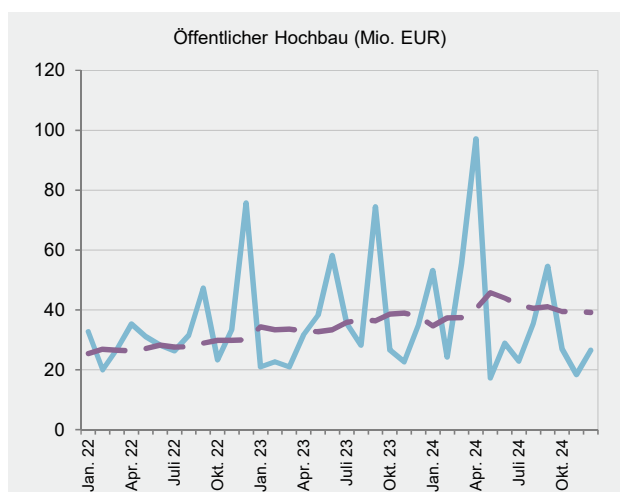
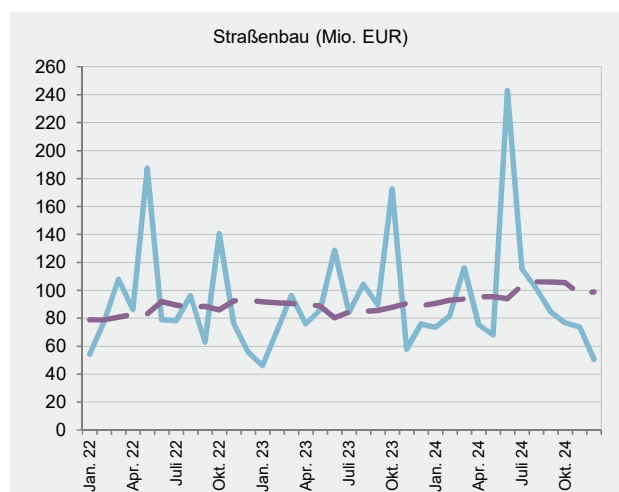
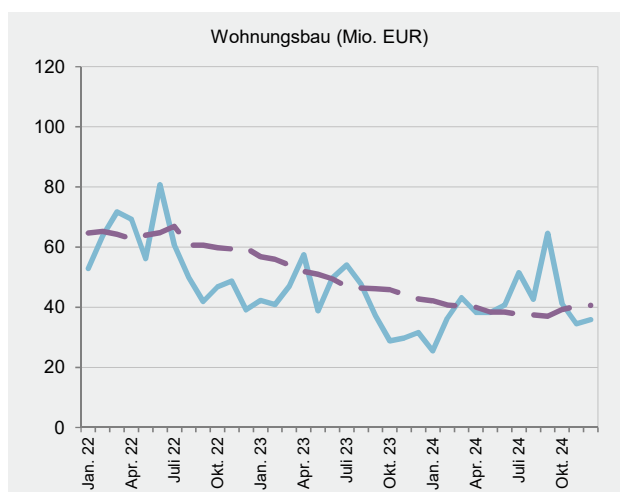
1 Ohne Umsatzsteuer.

T 5

Auftragseingang¹ 2022–2024 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten

Monat	Jahr	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
		1 000 EUR							
2022	Jahressumme	2 039 459	681 558	946 306	411 595	2 346 974	605 749	639 191	1 102 034
2022	Monatsdurchschnitt	169 955	56 796	78 859	34 300	195 581	50 479	53 266	91 836
2023	Jahressumme	2 063 306	504 923	1 143 103	415 280	2 514 324	813 253	612 725	1 088 346
2023	Monatsdurchschnitt	171 942	42 077	95 259	34 607	209 527	67 771	51 060	90 696
2024	Jahressumme	1 802 370	492 408	849 147	460 815	2 496 607	713 723	622 859	1 160 025
2024	Monatsdurchschnitt	150 197	41 034	70 762	38 401	208 051	59 477	51 905	96 669
2022	Januar	158 585	52 825	73 038	32 722	139 483	33 663	51 700	54 119
	Februar	133 363	63 679	49 685	19 999	156 568	39 936	39 154	77 478
	März	212 674	71 685	114 077	26 912	223 980	54 462	61 494	108 025
	April	149 163	69 277	44 620	35 266	184 891	40 890	57 724	86 278
	Mai	184 330	56 154	97 094	31 082	281 583	46 600	47 472	187 511
	Juni	201 543	80 731	92 597	28 215	160 662	43 521	38 170	78 971
	Juli	187 806	60 628	100 922	26 255	164 523	38 089	48 288	78 146
	August	157 880	49 898	76 486	31 496	200 667	53 290	51 328	96 049
	September	176 000	41 933	86 823	47 244	215 122	104 040	48 209	62 873
	Oktober	139 084	46 831	68 921	23 333	224 493	41 353	42 538	140 602
	November	144 696	48 760	62 557	33 379	215 937	65 540	74 167	76 229
	Dezember	194 337	39 155	79 488	75 693	179 065	44 365	78 948	55 752
2023	Januar	119 915	42 223	56 725	20 967	123 406	41 180	36 134	46 092
	Februar	234 820	40 785	171 317	22 718	203 135	95 440	36 846	70 849
	März	189 766	46 997	121 842	20 927	214 392	59 007	59 075	96 310
	April	175 815	57 404	86 677	31 735	195 256	47 811	71 479	75 966
	Mai	162 699	38 762	85 664	38 273	262 177	103 952	72 212	86 013
	Juni	200 443	49 704	92 523	58 216	238 092	59 714	49 794	128 585
	Juli	162 250	54 069	72 545	35 636	210 386	70 307	55 910	84 170
	August	145 960	47 607	70 114	28 238	229 310	62 725	62 112	104 473
	September	190 410	37 242	78 708	74 460	229 873	81 981	58 479	89 413
	Oktober	169 203	28 809	113 803	26 590	258 608	56 743	29 189	172 675
	November	114 558	29 788	62 104	22 666	158 672	69 903	30 919	57 851
	Dezember	197 467	31 533	131 081	34 853	191 016	64 490	50 577	75 949
2024	Januar	188 975	25 472	110 345	53 158	148 085	44 897	29 639	73 549
	Februar	104 027	36 223	43 579	24 225	181 077	63 776	35 560	81 741
	März	155 281	43 199	56 612	55 470	233 677	53 841	63 840	115 996
	April	197 604	38 268	62 192	97 144	186 596	63 528	47 601	75 467
	Mai	101 113	38 243	45 600	17 270	185 132	65 794	51 357	67 981
	Juni	151 303	40 759	81 646	28 898	369 622	66 317	60 415	242 890
	Juli	153 968	51 488	79 557	22 923	231 712	59 735	56 521	115 456
	August	171 617	42 698	93 559	35 360	188 032	50 299	36 359	101 374
	September	184 962	64 629	65 768	54 565	208 575	74 171	49 824	84 580
	Oktober	131 935	41 123	63 901	26 911	229 836	57 059	96 146	76 631
	November	113 719	34 469	60 898	18 352	188 584	63 447	51 412	73 726
	Dezember	147 866	35 836	85 490	26 540	145 676	50 858	44 184	50 635

1 Ohne Umsatzsteuer.



— absolute Werte — gleitender Durchschnitt über 12 Monate

¹ Ohne Umsatzsteuer.

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Be- triebe	Be- schäf- tigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ¹	
						insgesamt	baugew. Umsatz
		Anzahl im Juni		1 000		1 000 EUR	
41.2	Bau von Gebäuden	109	4 983	4 905	249 922	1 226 080	1 198 219
41.20	Bau von Gebäuden	109	4 983	4 905	249 922	1 226 080	1 198 219
41.20.1	Bau von Gebäuden (oh.Fertigteilbau)	104	4 751	4 616	239 622	1 166 167	1 138 306
41.20.2	Errichtung v.Fertigteilbauten	5	232	289	10 300	59 913	59 913
42.1	Bau v.Straßen u.Bahnverkehrsstrecken	87	7 175	8 387	356 296	1 738 662	1 577 110
42.11	Bau von Straßen	74	6 440	7 495	313 856	1 510 344	1 349 824
42.11.0	Bau von Straßen	74	6 440	7 495	313 856	1 510 344	1 349 824
42.12	Bau v.Bahnverkehrsstrecken	11	.	.	.	.	.
42.12.0	Bau v.Bahnverkehrsstrecken	11	.	.	.	.	.
42.13	Brücken- und Tunnelbau	2	.	.	.	.	.
42.13.0	Brücken- und Tunnelbau	2	.	.	.	.	.
42.2	Leitungstiefbau u. Kläranlagenbau	62	3 836	4 818	179 220	693 057	689 252
42.21	Rohrleitungstiefbau,Brunnen-u.Kläranlagenbau	35	2 059	2 324	103 120	403 300	400 940
42.21.0	Rohrleitungstiefbau,Brunnen-u.Kläranlagenbau	35	2 059	2 324	103 120	403 300	400 940
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	27	1 777	2 494	76 100	289 757	288 313
42.22.0	Kabelnetzleitungstiefbau	27	1 777	2 494	76 100	289 757	288 313
42.9	Sonstiger Tiefbau	42	1 898	2 387	90 240	358 833	357 217
42.91	Wasserbau	-	-	-	-	-	-
42.91.0	Wasserbau	-	-	-	-	-	-
42.99	Sonstiger Tiefbau ang	42	1 898	2 387	90 240	358 833	357 217
42.99.0	Sonstiger Tiefbau ang	42	1 898	2 387	90 240	358 833	357 217
43.1	Abbrucharbeiten u.vorb.Baustellenarbeiten	29	1 142	1 713	49 981	243 826	239 519
43.11	Abbrucharbeiten	16	668	1 027	27 878	126 464	124 465
43.11.0	Abbrucharbeiten	16	668	1 027	27 878	126 464	124 465
43.12	Vorb.Baustellenarbeiten	12	.	.	.	.	.
43.12.0	Vorb.Baustellenarbeiten	12	.	.	.	.	.
43.13	Test- und Suchbohrung	1	.	.	.	.	.
43.13.0	Test- und Suchbohrung	1	.	.	.	.	.
43.9	Sonst.spezialisierte Bautätigkeiten	147	5 851	6 447	264 073	1 054 278	979 533
43.91	Dachdeckerei u.Zimmerei	73	2 425	2 743	103 980	434 117	432 482
43.91.1	Dachdeckerei u.Bauspenglerei	53	1 707	2 048	74 771	327 641	326 553
43.91.2	Zimmerei u.Ingenieurholzbau	20	718	695	29 209	106 476	105 929
43.99	Sonst.spezialisierte Bautätigkeiten ang	74	3 426	3 704	160 093	620 161	547 051
43.99.1	Gerüstbau	19	618	727	23 680	66 128	63 012
43.99.2	Schornstein-,Feuerungs-u.Industrieofenbau	3	100	88	3 808	13 396	11 735
43.99.9	Baugewerbe ang.	52	2 708	2 889	132 604	540 637	472 304
412-439	Bauhauptgewerbe insgesamt	476	24 885	28 657	1 189 733	5 314 735	5 040 852

1 Ohne Umsatzsteuer.

Merkmal	2022	Veränderung zu 2021 in %	2023	Veränderung zu 2022 in %	2024	Veränderung zu 2023 in %
---------	------	--------------------------------	------	--------------------------------	------	--------------------------------

Betriebe (im Juni)	487	4,3	485	-0,4	476	-1,9
Beschäftigte (im Juni)	24 387	3,3	24 948	2,3	24 885	-0,3
Entgelte (1 000 EUR)	1 088 752	7,1	1 132 493	4,0	1 189 733	5,1

Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Stunden)

Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	28 729	0,4	28 325	-1,4	28 657	1,2
Hochbau insgesamt	11 790	-3,8	11 348	-3,8	11 301	-0,4
Wohnungsbau	5 427	4,7	4 801	-11,5	4 436	-7,6
gewerblicher Hochbau	4 746	-10,5	4 787	0,9	5 184	8,3
öffentlicher Hochbau	1 618	-8,5	1 760	8,8	1 681	-4,5
Organisationen ohne Erwerbszweck	214	-7,7	226	5,5	174	-23,3
Körperschaften des öffentl. Rechts	1 403	-8,7	1 533	9,3	1 507	-1,7
Tiefbau insgesamt	16 938	3,6	16 977	0,2	17 356	2,2
gewerblicher Tiefbau	5 029	7,6	5 536	10,1	5 727	3,5
öffentlicher Tiefbau	4 579	1,0	4 344	-5,1	4 591	5,7
Straßenbau	7 331	2,6	7 097	-3,2	7 038	-0,8

Umsatz (1 000 EUR)¹

Baugewerblicher Umsatz	4 763 833	9,4	4 963 630	4,2	5 040 852	1,6
Hochbau insgesamt	2 351 523	6,6	2 303 586	-2,0	2 191 045	-4,9
Wohnungsbau	981 152	20,9	863 782	-12,0	711 406	-17,6
gewerblicher Hochbau	1 041 393	-1,5	1 069 657	2,7	1 077 424	0,7
öffentlicher Hochbau	328 978	-2,3	370 147	12,5	402 215	8,7
Organisationen ohne Erwerbszweck	40 825	17,9	35 061	-14,1	25 888	-26,2
Körperschaften des öffentl. Rechts	288 154	-4,6	335 085	16,3	376 327	12,3
Tiefbau insgesamt	2 412 309	12,2	2 660 044	10,3	2 849 807	7,1
gewerblicher Tiefbau	633 738	11,6	763 132	20,4	849 106	11,3
öffentlicher Tiefbau	660 447	12,5	700 295	6,0	712 999	1,8
Straßenbau	1 118 125	12,3	1 196 617	7,0	1 287 701	7,6
Sonstiger Umsatz	202 246	4,9	220 183	8,9	273 883	24,4
Gesamtumsatz	4 966 079	9,2	5 183 813	4,4	5 314 735	2,5

Auftragseingang (1 000 EUR)¹

Auftragseingang insgesamt	4 386 433	9,1	4 577 630	4,4	4 298 977	-6,1
Hochbau insgesamt	2 039 459	3,4	2 063 306	1,2	1 802 370	-12,6
Wohnungsbau	681 558	-12,2	504 923	-25,9	492 408	-2,5
gewerblicher Hochbau	946 306	6,2	1 143 103	20,8	849 147	-25,7
öffentlicher Hochbau	411 595	35,1	415 280	0,9	460 815	11,0
Organisationen ohne Erwerbszweck	32 039	5,4	23 459	-26,8	13 452	-42,7
Körperschaften des öffentl. Rechts	379 555	38,4	391 821	3,2	447 363	14,2
Tiefbau insgesamt	2 346 974	14,7	2 514 324	7,1	2 496 607	-0,7
gewerblicher Tiefbau	605 749	16,1	813 253	34,3	713 723	-12,2
öffentlicher Tiefbau	639 191	10,4	612 725	-4,1	622 859	1,7
Straßenbau	1 102 034	16,5	1 088 346	-1,2	1 160 025	6,6

1 Ohne Umsatzsteuer.

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Be- schäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ¹		Auftrags- eingang ¹
					insgesamt	baugew. Umsatz	
	Anzahl im Juni		1 000	1 000 EUR			
Frankenthal (Pfalz), St.	6	192	274	.	33 289	33 289	23 418
Kaiserslautern, St.	7	535	518	27 381	161 707	161 707	229 274
Koblenz, St.	17	687	844	35 671	158 083	155 654	195 788
Landau i. d. Pf., St.	5	173	223	8 130	.	.	19 051
Ludwigshafen a. Rh., St.	16	961	1 067	42 997	113 245	112 421	100 400
Mainz, St.	18	1 143	1 446	62 411	235 072	234 475	200 670
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2	.	.	.	.	.	.
Pirmasens, St.	5	290	346	12 996	47 358	47 321	53 756
Speyer, St.	7	293	391	13 321	47 190	47 190	46 759
Trier, St.	10	541	474	23 356	98 187	70 122	57 115
Worms, St.	5	206	349	8 955	39 720	39 720	22 706
Zweibrücken, St.	4	.	.	8 193	.	.	.
Ahrweiler	19	877	902	40 552	178 871	178 491	172 016
Altenkirchen (Ww.)	13	879	958	46 205	258 912	235 142	138 796
Alzey-Worms	11	801	1 058	37 244	191 423	188 152	120 169
Bad Dürkheim	10	.	287	.	38 384	37 751	31 402
Bad Kreuznach	17	1 075	1 532	49 052	173 016	172 561	177 743
Bernkastel-Wittlich	27	1 354	1 717	59 906	222 950	222 570	204 732
Birkenfeld	14	627	787	31 154	109 182	109 157	100 521
Cochem-Zell	14	1 080	1 107	59 481	340 853	340 699	277 940
Donnersbergkreis	11	314	366	12 791	46 016	46 016	23 014
Eifelkreis Bitburg-Prüm	13	612	684	23 709	131 674	130 334	117 466
Germersheim	8	283	.	12 960	71 283	70 938	36 352
Kaiserslautern	9	301	432	15 219	65 625	65 535	.
Kusel	3	.	.	.	14 977	14 977	.
Mainz-Bingen	18	1 530	1 589	83 656	324 520	324 214	337 446
Mayen-Koblenz	27	1 148	1 577	52 636	229 744	228 327	189 096
Neuwied	28	1 144	1 248	55 684	251 287	225 535	147 569
Rhein-Hunsrück-Kreis	20	1 468	1 513	73 538	330 106	317 379	229 717
Rhein-Lahn-Kreis	10	408	484	18 456	77 216	77 128	83 336
Rhein-Pfalz-Kreis	9	662	619	37 641	183 428	179 285	133 469
Südliche Weinstraße	13	350	425	15 676	62 613	62 595	54 756
Südwestpfalz	11	358	441	13 100	47 006	46 980	32 857
Trier-Saarburg	16	775	823	34 372	117 020	112 968	98 715
Vulkaneifel	11	568	689	25 836	163 641	162 661	124 274
Westerwaldkreis	42	2 564	2 750	116 823	642 312	480 796	390 025
Rheinland-Pfalz	476	24 885	28 657	1 189 733	5 314 735	5 040 852	4 298 977
kreisfreie Städte	102	5 325	6 291	258 724	1 042 676	1 010 659	1 007 386
Landkreise	374	19 560	22 367	931 009	4 272 059	4 030 193	3 291 591
Industrie- und Handelskammer							
Kammerbezirk Koblenz	221	11 957	13 703	579 252	2 749 581	2 520 870	2 102 546
Kammerbezirk Pfalz	126	5 398	6 127	251 037	1 040 947	1 034 765	913 136
Kammerbezirk Rheinhessen	52	3 680	4 442	192 265	790 735	786 561	680 992
Kammerbezirk Trier	77	3 850	4 386	167 179	733 472	698 656	602 302

1 Ohne Umsatzsteuer.

Verwaltungsbezirk	Hochbau				Tiefbau			
	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
	1 000							
Frankenthal (Pfalz), St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kaiserslautern, St.	229	.	.	143	289	.	183	.
Koblenz, St.	158	.	.	64	686	351	206	129
Landau i. d. Pf., St.	84	.	47	.	139	.	.	.
Ludwigshafen a. Rh., St.	622	.	519	.	445	.	.	.
Mainz, St.	981	.	788	.	465	.	219	.
Neustadt a. d. Weinstr., St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pirmasens, St.	155	120	.	.	191	.	.	.
Speyer, St.	160	68	.	.	231	.	.	128
Trier, St.	138	.	.	.	336	.	.	.
Worms, St.	282	.	.	.	68	.	.	.
Zweibrücken, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ahrweiler	402	248	.	.	500	260	.	.
Altenkirchen (Ww.)	348	.	250	.	610	.	111	.
Alzey-Worms	414	187	.	.	645	.	.	.
Bad Dürkheim	98	62	.	.	188	.	134	.
Bad Kreuznach	234	.	93	.	1 298	1 097	.	.
Bernkastel-Wittlich	504	274	165	65	1 213	649	191	373
Birkenfeld	95	.	.	31	692	185	159	348
Cochem-Zell	231	126	46	59	876	.	.	.
Donnersbergkreis	238	150	.	.	129	.	.	.
Eifelkreis Bittburg-Prüm	233	.	131	.	451	.	.	326
Germersheim	.	76	.	.	177	.	.	.
Kaiserslautern	30	.	.	.	402	.	173	.
Kusel	.	78	.	.	.	.	.	.
Mainz-Bingen	594	366	.	.	995	117	321	558
Mayen-Koblenz	1 066	.	704	.	511	.	266	.
Neuwied	487	.	290	.	762	470	.	.
Rhein-Hunsrück-Kreis	434	.	160	.	1 078	.	628	.
Rhein-Lahn-Kreis	155	75	49	31	329	.	.	223
Rhein-Pfalz-Kreis	310	143	84	83	308	.	.	.
Südliche Weinstraße	.	.	.	.	.	.	.	165
Südwestpfalz	.	197	103	.	.	.	.	.
Trier-Saarburg	246	166	.	.	577	.	268	.
Vulkaneifel	192	112	.	.	497	.	223	.
Westerwaldkreis	1 287	375	809	102	1 463	318	273	871
Rheinland-Pfalz	11 301	4 436	5 184	1 681	17 356	5 727	4 591	7 038
kreisfreie Städte	3 013	734	1 707	572	3 278	1 218	857	1 202
Landkreise	8 289	3 702	3 478	1 109	14 078	4 509	3 734	5 835
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	4 898	1 681	2 548	669	8 804	3 236	2 260	3 308
Kammerbezirk Pfalz	2 821	1 260	1 166	395	3 306	1 240	920	1 145
Kammerbezirk Rheinhessen	2 270	744	1 036	489	2 173	341	667	1 164
Kammerbezirk Trier	1 312	752	433	127	3 073	909	744	1 420

Verwaltungsbezirk	Hochbau				Tiefbau			
	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
	1 000 EUR							
Frankenthal (Pfalz), St.	.	.	.	.	.	.	-	.
Kaiserslautern, St.	134 899	.	27 244	.	26 808	.	15 040	.
Koblenz, St.	.	.	.	12 418	.	.	37 018	28 000
Landau i. d. Pf., St.	.	.	3 277	1 689	.	.	.	.
Ludwigshafen a. Rh., St.	64 524	.	48 930	.	47 897	.	.	.
Mainz, St.	149 146	.	116 529	.	85 329	.	36 670	.
Neustadt a. d. Weinstr., St.	.	-	.	-	.	.	-	-
Pirmasens, St.	15 293	11 288	.	.	32 029	.	.	.
Speyer, St.	21 784	11 373	.	.	25 406	.	.	.
Trier, St.	20 030	14 275	.	.	50 092	.	.	.
Worms, St.	.	.	.	.	.	.	.	-
Zweibrücken, St.	.	-	.	.	.	.	.	.
Ahrweiler	85 715	52 867	.	.	92 776	47 209	.	.
Altenkirchen (Ww.)	108 030	.	95 992	.	127 112	.	12 171	.
Alzey-Worms	.	.	.	17 064	.	.	.	.
Bad Dürkheim	.	7 416	.	.	.	.	23 185	.
Bad Kreuznach	52 200	.	16 581	.	120 361	91 338	.	.
Bernkastel-Wittlich	61 586	28 293	25 475	7 817	160 984	67 489	26 303	67 192
Birkenfeld	21 428	.	.	8 859	87 729	14 176	22 377	51 176
Cochem-Zell	.	22 686	18 405	.	.	.	.	.
Donnersbergkreis	27 417	11 244	.	.	18 600	-	.	.
Eifelkreis Bittburg-Prüm	52 634	.	40 842	.	77 700	.	.	60 070
Germersheim	.	30 749	.	.	.	-	.	.
Kaiserslautern	.	.	.	-	.	.	16 869	.
Kusel	14 977	12 820	.	.	-	-	-	-
Mainz-Bingen	173 150	70 848	.	.	151 064	.	.	95 135
Mayen-Koblenz	.	.	101 250	32 108	.	.	47 646	.
Neuwied	118 590	22 853	.	.	106 945	72 104	.	.
Rhein-Hunsrück-Kreis	96 335	25 580	55 936	14 819	221 044	.	.	77 854
Rhein-Lahn-Kreis	26 212	7 863	10 562	7 787	50 916	.	.	.
Rhein-Pfalz-Kreis	129 480	66 823	.	.	49 805	.	.	.
Südliche Weinstraße	.	.	.	-	.	.	.	27 559
Südwestpfalz	36 761	22 117	.	.	10 218	.	.	.
Trier-Saarburg	42 190	33 055	.	.	70 778	.	31 147	.
Vulkaneifel	28 592	.	.	.	134 070	.	52 353	.
Westerwaldkreis	278 092	60 768	197 826	19 499	202 703	47 423	30 898	124 382
Rheinland-Pfalz	2 191 045	711 406	1 077 424	402 215	2 849 807	849 106	712 999	1 287 701
kreisfreie Städte	502 846	115 702	240 128	147 017	507 813	213 621	119 015	175 177
Landkreise	1 688 199	595 704	837 296	255 198	2 341 994	635 485	593 984	1 112 525
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	1 029 330	257 577	618 377	153 377	1 491 539	445 859	376 540	669 140
Kammerbezirk Pfalz	555 123	235 184	174 974	144 965	479 642	217 634	113 714	148 294
Kammerbezirk Rheinhessen	401 560	117 297	196 710	87 553	385 001	52 798	101 082	231 121
Kammerbezirk Trier	205 031	101 348	87 363	16 320	493 624	132 815	121 663	239 146

1 Ohne Umsatzsteuer.

Verwaltungsbezirk	Hochbau				Tiefbau			
	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
	1 000 EUR							
Frankenthal (Pfalz), St.	.	.	.	.	.	.	-	.
Kaiserslautern, St.	195 802	.	.	.	33 472	.	21 019	.
Koblenz, St.	51 216	.	.	.	144 571	35 484	.	.
Landau i. d. Pf., St.	7 322	.	.	.	11 729	.	.	.
Ludwigshafen a. Rh., St.	.	.	40 274	5 035	.	.	.	.
Mainz, St.	133 587	.	92 411	.	67 083	.	.	18 388
Neustadt a. d. Weinstr., St.	.	-	.	-	.	.	-	-
Pirmasens, St.	11 129	.	.	.	42 627	.	.	.
Speyer, St.	19 289	.	.	.	27 470	.	.	.
Trier, St.	15 450	10 602	.	.	41 665	.	.	.
Worms, St.	.	.	.	.	.	.	.	-
Zweibrücken, St.	.	.	.	.	.	.	.	-
Ahrweiler	87 476	.	.	.	84 541	46 733	.	.
Altenkirchen (Ww.)	51 337	.	.	.	87 459	.	.	.
Alzey-Worms	.	.	.	.	.	.	.	.
Bad Dürkheim	6 610	4 606	.	.	24 791	.	20 585	.
Bad Kreuznach	46 668	.	.	.	131 075	107 281	.	.
Berncastel-Wittlich	53 133	.	21 583	.	151 599	80 085	.	.
Birkenfeld	.	.	.	.	.	.	34 570	47 035
Cochem-Zell	.	27 064	.	.	.	.	.	.
Donnersbergkreis	.	7 670	5 833	.	.	-	.	.
Eifelkreis Bittburg-Prüm	33 306	.	24 986	.	84 160	.	.	.
Germersheim	.	6 032	.	.	.	.	.	.
Kaiserslautern	.	.	.	-	.	18 907	.	.
Kusel	.	.	.	1 050	-	-	-	-
Mainz-Bingen	184 402	40 698	.	.	153 044	.	.	.
Mayen-Koblenz	137 203	15 126	94 240	27 836	51 893	.	34 449	.
Neuwied	55 962	.	30 686	.	91 607	60 890	.	.
Rhein-Hunsrück-Kreis	46 101	.	.	.	183 616	.	118 327	.
Rhein-Lahn-Kreis	23 138	.	.	6 851	60 198	.	.	.
Rhein-Pfalz-Kreis	.	33 366	.	.	.	.	.	.
Südliche Weinstraße	.	.	.	-	.	.	.	22 595
Südwestpfalz	26 906	.	5 043	.	5 951	.	.	.
Trier-Saarburg	23 069	.	.	.	75 646	.	.	.
Vulkaneifel	22 792	11 528	.	.	101 483	44 453	.	.
Westerwaldkreis	220 510	41 993	168 858	9 659	169 515	34 485	28 479	106 551
Rheinland-Pfalz	1 802 370	492 408	849 147	460 815	2 496 607	713 723	622 859	1 160 025
kreisfreie Städte	525 725	102 072	202 538	221 116	481 660	150 832	123 961	206 868
Landkreise	1 276 645	390 336	646 609	239 699	2 014 947	562 891	498 898	953 158
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	788 602	199 251	424 571	164 779	1 313 944	370 466	333 318	610 160
Kammerbezirk Pfalz	499 735	144 020	149 767	205 948	413 401	161 119	114 006	138 276
Kammerbezirk Rheinhessen	366 283	82 078	209 918	74 287	314 709	39 681	82 066	192 963
Kammerbezirk Trier	147 750	67 059	64 891	15 801	454 552	142 457	93 469	218 627

1 Ohne Umsatzsteuer.

Jahr Quartal		Insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
		1 000 EUR								
2013	1. Quartal	1 205 608	567 425	132 065	267 887	167 473	638 183	81 223	141 235	415 726
	2. Quartal	1 322 062	624 524	133 262	329 838	161 424	697 538	87 302	160 076	450 160
	3. Quartal	1 322 340	624 883	145 452	313 904	165 528	697 457	84 659	166 607	446 190
	4. Quartal	1 178 979	581 346	138 811	284 994	157 540	597 633	61 842	176 086	359 705
2014	1. Quartal	1 205 431	546 461	121 536	284 502	140 423	658 969	80 200	165 911	412 858
	2. Quartal	1 115 257	501 805	97 741	291 255	112 809	613 452	101 253	173 730	338 470
	3. Quartal	1 221 011	590 297	103 737	321 793	164 767	630 714	113 139	187 813	329 762
	4. Quartal	1 041 234	501 827	108 372	260 899	132 556	539 407	102 625	180 117	256 664
2015	1. Quartal	1 171 537	567 202	121 594	326 800	118 809	604 335	130 112	160 060	314 163
	2. Quartal	1 250 920	600 512	153 514	312 046	134 951	650 408	139 419	158 226	352 764
	3. Quartal	1 190 061	562 146	165 822	261 182	135 143	627 914	127 450	144 862	355 602
	4. Quartal	1 159 103	632 664	169 836	327 422	135 406	526 439	107 178	124 853	294 408
2016	1. Quartal	1 281 448	629 862	173 919	338 698	117 245	651 586	128 717	160 025	362 843
	2. Quartal	1 532 955	751 073	227 695	384 423	138 955	781 883	165 955	211 200	404 727
	3. Quartal	1 606 847	793 475	277 783	335 388	180 304	813 372	176 985	206 564	429 823
	4. Quartal	1 554 549	768 521	254 822	326 361	187 338	786 028	181 366	201 399	403 263
2017	1. Quartal	1 783 337	808 220	276 611	355 180	176 429	975 118	289 537	214 359	471 221
	2. Quartal	1 739 132	870 869	287 983	416 773	166 112	868 263	213 262	219 177	435 823
	3. Quartal	1 736 030	887 478	290 172	402 298	195 009	848 552	192 539	230 858	425 155
	4. Quartal	1 668 408	888 817	281 450	408 672	198 695	779 591	200 146	221 419	358 026
2018	1. Quartal	1 883 143	905 173	279 844	423 382	201 948	977 970	199 610	264 410	513 950
	2. Quartal	2 025 494	969 106	309 774	440 281	219 051	1 056 387	206 952	288 181	561 254
	3. Quartal	2 044 384	1 046 741	296 050	502 788	247 904	997 643	193 868	301 208	502 567
	4. Quartal	2 028 111	1 113 154	285 815	581 590	245 748	914 958	180 221	302 300	432 436
2019	1. Quartal	2 207 147	1 154 557	304 733	584 735	265 089	1 052 591	210 540	345 404	496 646
	2. Quartal	2 413 857	1 171 245	336 306	581 811	253 129	1 242 612	238 112	360 807	643 692
	3. Quartal	2 282 661	1 125 304	328 211	555 372	241 721	1 157 357	220 779	348 104	588 475
	4. Quartal	2 141 286	1 089 916	315 606	573 409	200 900	1 051 371	212 076	344 814	494 480
2020	1. Quartal	2 243 842	1 111 192	355 456	552 257	203 479	1 132 650	212 654	352 724	567 273
	2. Quartal	2 184 801	1 063 141	344 708	526 907	191 527	1 121 660	205 311	321 611	594 738
	3. Quartal	2 344 284	1 155 296	337 904	588 679	228 714	1 188 988	249 372	318 964	620 651
	4. Quartal	2 203 667	1 139 978	332 629	566 835	240 515	1 063 689	225 364	287 728	550 597
2021	1. Quartal	2 414 779	1 207 324	398 546	570 771	238 007	1 207 456	239 384	364 440	603 632
	2. Quartal	2 513 884	1 203 725	385 066	574 591	244 068	1 310 159	241 707	400 630	667 821
	3. Quartal	2 692 213	1 321 970	468 200	609 558	244 212	1 370 243	251 122	384 683	734 437
	4. Quartal	2 574 210	1 312 291	442 350	620 895	249 046	1 261 918	252 655	371 317	637 947
2022	1. Quartal	2 811 199	1 379 530	470 941	657 171	251 418	1 431 669	264 491	406 478	760 701
	2. Quartal	2 941 381	1 435 574	484 315	687 560	263 700	1 505 806	255 428	419 188	831 191
	3. Quartal	2 902 126	1 437 450	453 482	693 292	290 676	1 464 676	299 655	393 900	771 122
	4. Quartal	2 867 024	1 402 355	411 498	658 064	332 794	1 464 669	305 345	442 442	716 882
2023	1. Quartal	3 099 794	1 496 244	402 076	779 730	314 438	1 603 550	388 036	439 482	776 032
	2. Quartal	3 436 000	1 506 317	408 844	763 372	334 101	1 929 683	457 073	503 597	969 013
	3. Quartal	3 423 328	1 529 520	380 652	782 403	366 465	1 893 808	455 565	518 075	920 169
	4. Quartal	3 323 883	1 504 707	322 129	828 236	354 342	1 819 176	451 410	456 654	911 112
2024	1. Quartal	3 495 748	1 558 387	323 316	826 535	408 536	1 937 361	463 753	457 215	1 016 393
	2. Quartal	3 601 270	1 581 157	298 953	823 791	458 412	2 020 114	450 277	462 546	1 107 292
	3. Quartal	3 715 435	1 650 919	320 390	875 597	454 931	2 064 516	472 568	455 933	1 136 015
	4. Quartal	3 418 049	1 517 236	282 398	800 128	434 709	1 900 814	478 907	437 520	984 387

1 Ohne Umsatzsteuer. – 2 Ab 2003 wurden durch die Änderung der NACE Rev.1 in die NACE Rev.1.1 die Statistiken auf die neue WZ 2003 umgestellt.
– 3 Ab 2009 erfolgte eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008).

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <https://www.statistik.rlp.de/publikationen/berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2025

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.